

17. Wahlperiode

Kleine Anfrage

des Abg. Friedrich Haag FDP/DVP

Unterstützung des Landes für den Cannstatter Volksfestverein e.V.

Ich frage die Landesregierung:

1. Welche Rolle misst sie dem Cannstatter Volksfestverein e.V. für den Erhalt der Traditionen des Cannstatter Volksfestes in Stuttgart bei?
2. Welche Bedeutung für den Erhalt und die Förderung des Volksfestbrauchtums, wie z. B. der historischen Gestaltung der Fruchtsäule, der Durchführung von Volksfestumzügen, Veröffentlichungen über die Volksfestgeschichte und der Wahrung des Gedenkens an den Gründer des Landesfestes misst sie dem Verein bei?
3. Welche Möglichkeiten der ideellen Unterstützung für den Verein von Landesseite erkennt sie?
4. Sieht sie die Möglichkeit der Unterstützung des Vereinsjubiläums im Jahr 2024 zum 30-jährigen Bestehen?
5. Welche Hürden und Herausforderungen für den Verein erkennt sie bei der Organisation und Ausrichtung des jährlichen Volksfestumzuges, der zu den satzungsgemäßen Hauptaufgaben des Vereins zählt und immer am ersten Sonntag des Cannstatter Volksfestes stattfindet?
6. Wie haben sich nach Ihrer Kenntnis die notwendigen finanziellen Aufwendungen für die Durchführung des Volksfestumzuges in den letzten Jahren entwickelt?
7. Welche Möglichkeiten sieht sie für eine finanzielle Unterstützung des Vereins bei der Durchführung des Volksfestumzuges?
8. Welche Unterstützungsmöglichkeiten sieht sie für den Verein als ehrenamtlich strukturierte Vereinigung, die sich satzungsgemäß der baden-württembergischen Heimatpflege widmet?
9. Welche darüberhinausgehenden Unterstützungsmöglichkeiten sieht sie für den Verein?

10.10.2023

Haag FDP/DVP

Begründung:

Seit 1994 kümmert sich der Cannstatter Volksfestverein e.V. um die Traditionen des Cannstatter Volksfestes und zählt die Organisation und Ausrichtung des jährlichen Volksfestumzugs zu seinen Hauptaufgaben. Der große Festumzug durch Bad Cannstatt ist für die derzeit rund 560 Mitglieder des Vereins in Planung und Durchführung eine große Herausforderung. Abgesehen von monatelangen Vorbereitungen werden am Festtag, dem ersten Volksfestsonntag, rund 300 Helfer für die Organisation benötigt. Der Festzug vor rund 300.000 Zuschauern mit seinen über 100 Gruppen und rund 3.000 Teilnehmern ist der Höhepunkt des Vereinslebens. Gleichzeitig stellt dieses Event einen erheblichen Kraftakt für den Verein dar, insbesondere am Tag des Festumzuges. Umfangreiche Auflagen und Vorgaben sind in den letzten Jahren hinzugekommen. Diese Anfrage soll klären, wie das Land diesen traditionsreichen Verein unterstützen kann.